

Neue Personalpolitik in der Leitungsebene (2)
Nachfragen zur Kleinen Anfrage 0010 / VII

Mit der Antwort des Bezirksbürgermeisters auf o.g. Kleine Anfrage sind einige Fragen offen geblieben. Die schweren Vorwürfe des SPD-Bürgermeisters und die des SPD-Fraktionsvorsitzenden gegen den Fragesteller und gegen die Personalpolitik der letzten 16 Jahre (Presseerklärung der SPD-Fraktion vom 03.01.2012) veranlassen zu Nachfragen.

1. Ist dem Bezirksamt bekannt, dass die Personalentscheidungen zu Gunsten einer Außeneinstellung im Bereich Stadtentwicklung, die zusätzliche Koordinatorenstelle im Bereich Bildung, Kultur, Soziales, Sport und die Besetzung des Leiters der Pressestelle bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bezirksamtes, die sich deshalb an den Fragesteller wandten, für – vorsichtig gesagt – „Überraschung“ gesorgt haben?
2. Wie wurden in den zurückliegenden zwei Wahlperioden Büroleiter / Referentenstellen bei Bezirksstadträten im Bezirksamt Lichtenberg im Einzelnen besetzt? (Ausschreibung / intern / extern) – (ein Nachtrag zur sehr allgemeinen Beantwortung von Frage 13 o.a. KA 0010/VII)

Zu Beantwortung wäre ff. Tabelle zu ergänzen:

	2001 - 2006	2006 - 2011
Bürgermeister/in		
BzStRin Stadt		
BzStR Stadt		
BzStR Wilmm		
BzStR UmGes		
BzStR SchulJugFam		
BzStRin SchulSportSoz		
BzStR BüDSoz		
BzStRin KultBüd		
BzStR FamJugGes		

3. Wie und wann ist die bezirksamtsinterne Prüfung und die Abfrage beim Zentralen Personalüberhang erfolgt, in deren Ergebnis keine entsprechend geeigneten und einsetzbaren Kräfte im Bezirksamt und im Personalüberhang für die Stelle des Referenten des Bezirksstadtrates für Stadtentwicklung gefunden wurden? Kann das Bezirksamt Hinweise dementieren, die Einstellung des Referenten sei Bestandteil der Verhandlungen zur Zählgemeinschaft gewesen?
4. Welches Verfahren hat zur Besetzung einer zusätzlichen Koordinatorin für Kultur (genaue Bezeichnung ist mir nicht bekannt) geführt und wie begründet das Bezirksamt die Schaffung dieser Stelle? Liegt eine Stellenbeschreibung, Anforderungsprofil und Stellenbewertung vor?? Welche Stelle fällt dafür weg? Welche Funktion erfüllt die Koordinatorin ggü. der bisherigen Amts- und jetzigen Fachbereichsleiterin Kunst und

Kultur? Welche ressortübergreifenden Aufgaben erfüllt die Koordinatorin? Wer fungiert künftig im Fachbereich als „Geschäftsstelle für Kulturelle Bildung“?

5. Welche *laufbahnrechtlichen* Voraussetzungen sind für die Position des/r Leiters/in der Pressestelle des Bezirksamtes erforderlich? Warum wurde auch hier kein Auswahlverfahren durchgeführt, kann doch die bei Referenten zugestandene „besondere Vertrauensstellung“ nicht angenommen werden oder muss diese für alle Bezirksamtsmitglieder gelten (bitte Rechtsgrundlage nennen)? Wurde das Bezirksamtskollegium eingebunden und wenn nein, warum nicht?